

Gearic ST2

Service Terminal für Rundsteueranlagen

Steuer- und Bedieneinheit

Mit dem Service-Terminal Gearic ST2 hat ANC netcontrol eine Lösung zur Parametrierung, Fernwartung, Analyse und Fernbedienung der Steuer- und Bedieneinheiten SUB von ANC netcontrol entwickelt.

Bei bestehender Kommunikation zwischen der SUB und dem Leistungsteil oder den Rundsteuersendern Gearic II, sind weitere Funktionen, wie die Übermittlung von Messwerten und Umrichterparametern, möglich. Mit dem Programm Gearic ST2 können aus den SUBs das Datenmodell, die Systemmeldungen sowie Parameter und Listen seriell vor Ort oder via Ethernet ausgelesen und gespeichert werden. Die Parameter und das Datenmodell können editiert und in die SUB zurückgeschrieben werden.

Durch die große Anzahl von Möglichkeiten, die dieses Programm bietet, eignet es sich hervorragend zur Fernbedienung und für die Fehlerdiagnose von Rundsteuersendern Gearic II.

Funktionen

- Erstellen, Bearbeiten und Sichern von Datenmodellen einschließlich Befehlen, Zeitlisten, Feiertagen, Externenlisten und Zeiträumen
- Auslesen und Bearbeiten der Senderparameter
- Auslesen und Speichern von Meldungen und Messwerten
- Handsteuerung
- Druckfunktion für Parameter und Listen
- paralleles Öffnen von bis zu zehn Datenmodellen oder Abfragen.

Programmversionen

Außer der lizenzierten Version ist das Programm auch in einer 30-Tage-Testversion verfügbar. In der Testversion stehen alle Funktionen uneingeschränkt zur Verfügung. Nach Ablauf der 30 Tage kann das Programm mittels Lizenzschlüssel dauerhaft freigeschaltet werden.

Parameter	Befehle	Zeitliste	Zeiträume	Feiertage	Externenliste	Meldungen	Messwerte	Datum / Uhrzeit / Firmwareversion
Betrieb	Frequenz	Störverhalten	Rundsteuerteleggramm	Sendungsablauf	Schnittstellen / Gerätedaten	Reserve	Service Daten	
Nummer	Parametername	Wert	Einheit					
0	00 Nennausgangsspannung	400	V					
1	01 Maximaler Senderstrom	130,5	A					
2	02 Art der Ankopplung 1	2						
3	03 Ausgangsgrenzstrom AK 1	80	A					
4	04 Impulsprüfung AK 1	1						
5	05 Art der Ankopplung 2	0						
6	06 Ausgangsgrenzstrom AK 2	1	A					
7	07 Impulsprüfung AK 2	0						
8	08 Art der Ankopplung 3	0						
9	09 Ausgangsgrenzstrom AK 3	1	A					
10	10 Impulsprüfung AK 3	0						
11	11 Aktueller Stromsollwert	80	A					
12	12 Elektron. Kurzschluss	0						
13	13 Verzögerung AS	500	msec					
14	14 Minimaler FU-Stromwert	8,7	A					
15	15 kein Alarm bei Ankopplung aus	0						
16	16 reserviert	0						

Bild 1: Parameter der SUB werden gruppiert und übersichtlich dargestellt. Umfang und Verfügbarkeit der Parameter sind abhängig vom angeschlossenen Leistungsteil.

Eintragsdetails

Zeitlistengruppe
[alle Einträge anzeigen]

Zeit
0 : 0 Index bei gleichem Sendezeitpunkt: 1

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	FT
senden	senden	senden	senden	senden	senden	senden	senden

Befehl
[0103] Bef 104 Schwachlast 4 AUS

Zeiträume
[keine Zuweisung]

Ereignis
[keine Zuweisung]

Abbrechen Übernehmen

Bild 2: Zeitlisteneinträge lassen sich einzeln bearbeiten. Die Zeitliste kann bis zu 1024 Einträge umfassen.

Zeitraumdetails

Weihnachtszeit

Monate

	belegt	unbelegt	Sonderzuweisung
Januar	●	○	○
Februar	○	○	○
März	○	○	○
April	○	○	○
Mai	○	○	○
Juni	○	○	○
Juli	○	○	○
August	○	○	○
September	○	○	○
Oktober	○	○	○
November	○	○	○
Dezember	○	○	○

Tageszuordnung Januar

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Auswahl invertieren

Abbrechen Übernehmen Tage anpassen

Bild 3: Bis zu 32 Zeiträume können definiert werden.

Befehlsnummer	Befehlsname	Zustand	Status	Freigabe	Ursache
0	B000 Heizung KEV Fahrzeuge	EIN	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung
1	B001 Frei	AUS	korrekt gesendet	Frei	Leitsystem
2	B002 KEV-Steuerung; SP1Tarif -2;	AUS	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung
3	B003 KEV-Steuerung; SP1Tarif -3;	AUS	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung
4	B004 KEV-Steuerung; SP1Tarif -4;	AUS	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung
5	B005 SB RE-Sync-Uhrzeit	**unbekannt**	**unbekannt**	Frei	**unbekannt**
6	B006 SB RE-Sync-Tag	**unbekannt**	**unbekannt**	Frei	**unbekannt**
7	B007 Heizung FePa Freilingen Nac	EIN	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung
8	B008 Freilingen-Ferendorf	AUS	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung
9	B009 Freilingen-Ferendorf	AUS	korrekt gesendet	Frei	Zeitsendung

Bild 4: Die aktuellen Zustände der Befehle werden nach einer Abfrage der SUB übersichtlich in der Befehlsliste dargestellt.

Bild 5: Definition von bis zu 1024 Befehlen

Nr.	Datum	Uhrzeit	Pegel (in %)	Ausgangsspannung (in V)	Ausgangsstrom (in A)	Zustand	gesendeter Befehl
0	12.04.18	09:05:10	2,11	176	98,2	EIN	DK 23 Brunnen Kloster
1	12.04.18	06:14:50	2,51	181,1	98,2	AUS	Sammelbefehl Straßenbeleuchtung
2	12.04.18	05:55:10	2,74	188,2	96,2	***	+++gepackte Sendung+++
3	12.04.18	05:40:11	2,74	188,5	95,3	***	+++gepackte Sendung+++
4	12.04.18	05:30:10	2,88	186	97,2	EIN	DK 25-----
5	12.04.18	05:02:11	2,82	189,2	96,2	AUS	A04-DK 11 Absenkung Straßenbeleu
6	12.04.18	00:33:11	2,72	192	98,9	AUS	DK 12 Kirchenanstrahlung
7	11.04.18	23:55:10	2,7	182	99,5	AUS	DK 19 Kirchenanstrahlung Inning
8	11.04.18	23:33:11	2,64	186,2	99,1	***	+++gepackte Sendung+++
9	11.04.18	21:59:41	2,56	183,1	99,7	EIN	Sammelbefehl Straßenbeleuchtung
10	11.04.18	21:55:11	2,66	184,8	99,7	***	+++gepackte Sendung+++
11	11.04.18	21:40:11	2,51	184,5	99,7	***	+++gepackte Sendung+++
12	11.04.18	21:15:11	2,64	181,5	95,6	EIN	A04-DK 11 Absenkung Straßenbeleu
13	11.04.18	20:13:40	2,39	175,1	96,6	EIN	Sammelbefehl Straßenbeleuchtung

Bild 6: Im Messwertfenster werden die Messwerte die 100 letzten Sendungen sowie die Dauermesswerte vom Umrichter dargestellt. Der Umfang der angezeigten Werte ist abhängig von der Kommunikation zum Leistungsteil.

Bild 7: In der Externenliste können die digitalen Eingänge und das Astrofenster mit den abzusetzenden Befehlen und anderen Parametern verknüpft werden.

Systemvoraussetzungen

- Betriebssystem Microsoft Windows 7 oder höher
- Microsoft .NET 4.0 oder höher
- 500 MB Arbeitsspeicher
- 100 MB Festplattenspeicher
- Single-Core-CPU mit 1 GHz oder besser
- RS232-Schnittstelle oder entsprechender Adapter auf USB.

